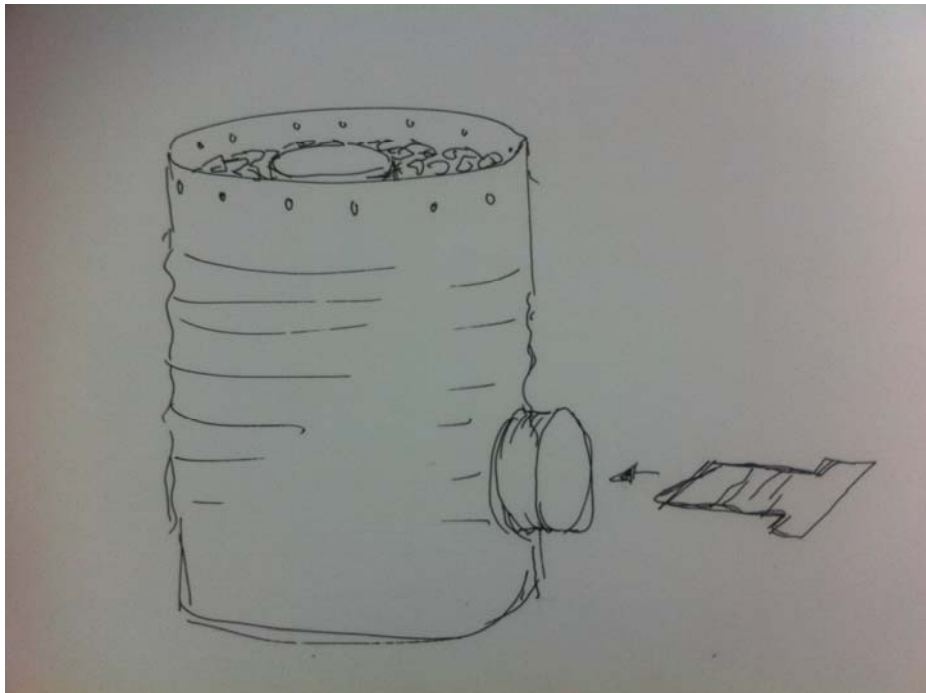


## Rocket Stove aus alten Konservendosen

Ein Rocket Stove ist ein effizienter Ofen, der mit Reisig oder Kleinholz geheizt werden kann. Das Feuer brennt in einem gewinkelten (Kamin)Rohr, das in einer isolierten Hülle steckt. Durch den Kamineffekt ist die Luftzufuhr sehr gut, was zu einer vollständigen Verbrennung führt, durch die Isolation des Ofens geht von der Brennkammer zum Topf wenig Hitze verloren. Unser Modell besteht aus Material, das normalerweise weggeworfen würde und ist einfach nachzubauen.

Mehr Details zur Funktionsweise unter: [http://en.wikipedia.org/wiki/Rocket\\_stove](http://en.wikipedia.org/wiki/Rocket_stove).

Von außen sieht unser Modell so aus:



Und hier ein Einblick ins Innenleben:



## Bauanleitung

### Material

- 1 große Konservendose (unser Beispiel: 23 cm Durchmesser)
- 4 kleine Konservendosen (ungefähr  $\frac{1}{2}$  Durchmesser der großen, hier: 12 cm),
- Sand und Schotter/kleine Steine/Blähton o.ä. zum Isolieren

### Werkzeuge

Dosenöffner, Blechschere, Dorn (um Löcher in Dosen zu stechen), Feile (zum Entgraten), schnittdichte Handschuhe (wird auf Skala von 1-5 angegeben, wir haben mit leicht/mittelschnittdichten Handschuhen gute Erfahrungen gemacht), Folienstift zum Anzeichnen

### Und so wird's gemacht:

- 1 \_ Loch in die große Dose schneiden, so dass eine der kleinen Dosen hineingesteckt werden kann.
- 2 \_ In eine der kleinen Dosen (1) wird genauso wie in die große Dose ein Loch geschnitten, so dass eine der kleinen Dosen hineinpasst.

*Die Löcher haben wir jeweils da angesetzt, wo die Riffelung der Dose beginnt, zum Anzeichnen eine der Dosen aufgesetzt, innen mit Stift senkrecht an der Dosenwand. Mit dem Piekser bohren wir ein Loch für den Anfang, so dass man die Blechschere ansetzen kann.*

- 3 \_ Von der zweiten kleinen Dose (2) wird mit dem Dosenöffner noch der Boden abgeschnitten, sie wird nachher in die kleine Dose mit dem Loch (1) gesteckt (die wir in die große Dose stellen) und auch durch das Loch in der großen Dose, so dass sie den Kaminausgang bildet.

*Beim Öffnen des Dosenbodens vorsichtig sein, dass man sich nicht schneidet, die Dosen verlieren zunehmend an Festigkeit, wenn der Boden abgetrennt wird.*

- 4 \_ Die dritte kleine Dose (3) öffnen wir auch am Boden. Diese Dose wird die Kaminverlängerung nach oben, da wir sie in die untere kleine Dose stecken, muss sie etwas enger werden als diese. Dafür schneiden wir sie in Längsrichtung auf und biegen etwas enger zusammen. Je nach Verhältnis Höhe/Durchmesser der verwendeten Dosen muss man diese Dose noch etwas halbrund einschneiden, so dass sie auf die beiden zusammengesteckten Dosen (1 und 2) passt.

- 5 \_ Aus der letzten kleinen Dose (4) schneiden wir ein Tablett aus, das genau so breit ist, dass man es in den Kaminausgang (Dose 2) stecken kann, ohne dass es wackelt. Auf diesem Tablett wird später das Feuer gemacht.

- 6 \_ Nun können wir alle Teile zusammenbauen: Auf den Boden der großen Dose füllen wir etwas Sand und stellen die kleine Dose mit dem Loch ( 1) so in die große Dose, dass beide Löcher voreinander liegen. Dose Nr. 2 wird durch beide Löcher gesteckt. Die Kaminverlängerung (3) wird oben auf die zusammengesteckten Dosen geklemmt.

- 7 \_ Jetzt kann der Restliche Sand oder Schotter eingefüllt werden. Unten ist eine Lage Sand am besten, damit die Dosen im inneren des Ofens sicher stehen. Zusätzlich isoliert diese Schicht auch zum Boden hin. Darüber, um die Dosen herum können gut etwas größere Steine geschüttet werden oder auch Blähton, dann wird der Ofen insgesamt leichter. Die kleinen Dosen und der Schotter sollten ca. 4 cm unter der Oberkante der großen Dose enden.

Der Kochtopf wird auf den Dosenrand gestellt. Damit der Topf nicht die Luftzufuhr abschneidet bohren wir noch ca. alle 5-6 cm ein Loch in den Rand der großen Dose (mit ca. 2cm Abstand zum oberen Rand).

Aus dem Deckel der großen Dose (wenn man einen hat) kann man noch einen Ring ausschneiden, der das Isolationsmaterial abdeckt.

Zeichnungen und Text: Judith Henning

Die Anleitung basiert auf dem Video unter <http://www.youtube.com/watch?v=P6ValmUnjz4> und eigenen Erfahrungen vom Nachbauen.



Rocket-Stove-Bauanleitung by [Judith Henning](#) is licensed under a [Creative Commons Attribution-ShareAlike 3.0 Unported License](#).

Based on a work at <http://www.youtube.com/watch?v=P6ValmUnjz4>